

Leipziger Börse, am 18. März.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	92 1/2	—	Löb.-Zittauer La. B.	211 1/2	213 1/2
Berlin-Anhalt La. A.	90 3/4	—	Magdeb.-Leipziger	93 3/4	—
do. La. B.	90 3/4	—	Sächs.-Schlesische	86 1/2	—
Berlin-Stettin . . .	—	—	Thüringen	—	—
Chemnitz-Riesa . .	25	—	Wien-Gloggnitz . .	—	—
do. 10 f-Sch. . . .	—	—	Wien-Pesther	—	—
do. 100 f-Sch. . . .	—	—	Aub.-Dessauer Lan-	126	125 1/2
Cöln-Minden	96	—	desbank	95	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn	43	42 1/2	Preuss. Bank-Anth.	89 1/4	—
Leipzig-Dresdner . .	—	110 3/4	Oesterr. Bank-Noten	—	—
Löb.-Zittauer La. A.	25	24 3/4			

Frühg., den 18. März. Del. Rüböl loco 11 1/2 - 11 3/4, Sept.
 Del. 11 1/2 Br., 11 bez., Leinöl loco 12 bez., pr. Frühjahr 12 Br.
 Spiritus loco 17 1/2 - 17 3/4.

	Paris den 15. März.
5% Rente baar	92. 20.
pr. Ultimo	92. 15.
3% " "	57. —.
pr. Ultimo	57. 10.
Nordbahn 487. 50	Bankactien 2275.

London den 15. März.
 Consols baar und auf Rechnung 95 7/8 - 96 1/8

Einnahme

der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie
 vom 10. bis mit 16. März 1850.
 Für 7938 Personen (excl. Berliner Antheil) . . 4,601 f 28 g - 2
 Güter excl. Post- und Salzfracht,
 Magdeburger und Berliner Antheil . . 4,391 : 19 : - :
 Summa 8,993 f 17 g - 2

Tageskalender.

Eisenbahnzüge nach
 Dresden: 6 U. Morgens, 12 1/2 U. Mittags, 5 U. Nachm.
 Nachzüge 10 U. Vorm. (bis Dschag 5 1/2 U. Abends). Von
 Riesa und Dschag früh 6 Uhr.
 Anschluß von Dresden nach Pirna: 8 Uhr früh, 1 Uhr Mittags,
 6 Uhr Nachm., 10 Uhr Abends.
 Dresden nach Görlitz 6, 10, 2 und 6 Uhr.
 Görlitz nach Breslau 1 Uhr 58 Min. Nachm., nach
 Wien 5 1/2 Uhr früh.
 Zöbblau nach Bistau früh 5 1/4 U., Nachm. 1 1/4 U.,
 Abends 7 1/4 U.
 Riesa nach Döbeln und Limburg 6 Uhr Morgens,
 2 1/2 Uhr Nachm., 7 Uhr Abends bis Döbeln.
 Berlin über Rödreau (Riesa): früh 6 U. und Mittags 1 U.
 Berlin über Cöthen: 6 1/2 U. früh, 12 U. Mittags, 11 U. Abends.
 Zwickau und Hof: 7 U. früh, 12 U. Mittags, 5 U. Nachm.;
 mit letztem Zuge findet eine durchgehende Fahrt nach
 Nürnberg und München statt.
 Magdeburg: 6 1/2 U. früh, 12 U. Mittags, 5 U. Nachm.;
 Güterzug mit Personenbeförderung nach Magdeburg und
 nach direct nach Eisenach und Cassel 7 1/2 U. früh, 6 U.
 Abends bis Cöthen.
 Anschluß von Halle nach Eisenach 9 U. früh, nach Cassel 2 U.
 Nachm., nach Erfurt 6 1/4 U. Abends.
 Cöthen nach Bernburg 8 1/2 U. früh, 2 1/4 U. Nachm.,
 nach Bernburg 7 1/2 Uhr Abends, nach
 Wittenberg 7 1/2 U. Abends.

Öffentliche Bibliotheken.
 Universitätsbibliothek: 2-4 Uhr.
 Museum (Petusstraße Nr. 41) 8 U. Morgens bis 10 U. Abends.
 Neue Zeitung-Galle (Rummarkt Nr. 34, 1. Etage), 9 U.
 Morgens bis 10 U. Abends.
 Gefellen-Verein Ab. 7-9 U. Kunst- und Gewerbe-Verein,
 englische Sprache.
 Der Deutsche Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10-4 U.

Theater. (111. Abonnementsvorstellung.)

Vorletzte Gastvorstellung des Königl. Hofschau-
 spieler Herrn Emil Devrient:

Donna Diana, oder Ehre und Liebe,
 Lustspiel in 3 Acten, nach dem Spanischen des Moreto von West.

Personen:
 Don Diego, souverainer Graf von Barcellona, Herr Stürmer.
 Donna Diana, Erbprinzessin, seine Tochter, Fräul. Schäfer.
 Donna Laura, seine Nichten, : Arens.
 Donna Genifa, : Rüdiger.
 Don Cesar, Prinz von Urgel, :
 Don Louis, Prinz von Bearne, Herr Henry.
 Don Gaston, Graf von Foix, : Guttmann.
 Berin, Secretair und Vertrauter der Prinzessin, : von Dthebraven.
 Florette, Kammermädchen der Prinzessin, Frau Günther-Bachm.
 Hofbediente.
 Der Schauplatz ist in Barcellona, zur Zeit der Unabhängigkeit von Katalanien.
 *** Don Cesar — Herr Emil Devrient als vorletzte Gastrolle.

Mittwoch den 20. März: Letzte Gastvorstellung des
 Königl. Hofschauspielers Herrn Emil Devrient,
Hamlet, Prinz von Dänemark, Trauerspiel in 5 Acten
 von Shakespeare. Hamlet — Herr Emil Devrient.

**Dritte musikalische
 Abendunterhaltung**

im
Saale des Gewandhauses zu Leipzig
 heute Dienstag den 19. März 1850.

Quartett für Streichinstrumente von Robert Schumann (No. 3,
 A dur), vorgetragen von den Herren Concertmeister David,
 Klengel, Herrmann und Wittmann.
 Trio für Pianoforte, Violine und Violoncello von J. Haydn
 (C dur), vorgetragen von den Herren Breunung, David
 und Wittmann.

Quartett für Streichinstrumente von L. v. Beethoven (Op. 130,
 B dur), vorgetragen von den Herren David, Hunger,
 Herrmann und Wittmann.

- 1) Adagio ma non troppo; Allegro.
- 2) Presto.
- 3) Andante con moto ma non troppo, poco scherzoso.
- 4) Alla Danza tedesca.
- 5) Cavatine.
- 6) Finale.

Billets zu 2/3 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des
 Herrn Fr. Kistner und am Eingange des Saales zu haben.
 Einlass 1/26 Uhr. Anfang 1/27 Uhr.
Die Concert-Direction.

**Zwanzigstes und letztes
 Abonnement-Concert**

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig
 Donnerstag den 21. März 1850.

(Die Ausführung der Chöre haben die geehrten Mitglieder
 der Singakademie in Verbindung mit dem Thomaner-Chor
 gütigst übernommen.)

Erster Theil. Overture zu Medea von Cherubini. —
 Der 126. Psalm für Solo, Chor und Orchester, comp. von
 E. Fr. Richter, das Solo gesungen von Fräul. Bertha
 Johannsen. — Concert für Pianoforte (G dur) von L. v.
 Beethoven, vorgetragen von Herrn F. Breunung. —
 Schlusschor des 2. Theils aus der Schöpfung von J. Haydn.
 Zweiter Theil. Sinfonie (Nr. 5. C moll) von L. van
 Beethoven.

Billets à 2/3 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des
 Herrn Fr. Kistner und am Eingange des Saales zu haben.
 Einlass 1/26 Uhr. Anfang 1/27 Uhr. Ende 1/29 Uhr.
Die Concert-Direction.